No. 42

Magistrats-Sitzung

abgehalten am 27. September 1915

Gegenwärtig:

1. Vorsitzender:

Herr Magistratsrat Hoffmann

2. Die bürgerlichen Magistratsräte:

Heiß	Kammerl
Müller	Wink
Pfahler	Kopp
Metzger	

3. Kassenverwalter Löbisch

Nummer des Vortrags	Numer des Exhibit.	Referent	Gegenstand	Beschluß
1		Herr Bg. Amt Hoffmann	Verlesen Sitzungsprotokolles v. 21.8.	Ohne Erinnerung.
2	5589		Erledigte Bürgermeisterstelle.	Nach Bekanntgabe der b. Regg. Entsch. vom 20. September 15 Nr 31261 wird nach längerer Beratung einstimmig beschlossen: 1. Die erledigte rechts. Bürgermeisterstelle soll wieder besetzt werden. Zur Bewerbung hat eine öffentliche Ausschreibung durch den Magistrat stattzufinden. Als letzter Bewerbungstermin wird der 31. Oktober 15 bestimmt. 2. Der Entwurf des Ausschreibens vom heutigen wird genehmigt. 3. Die Gehaltsverhältnisse des neuen rechts. Bürgermeisters sind durch die anliegende Gehaltsordnung festgelegt. Diese Gehaltsordnung wird genehmigt.
3			Teuerungszulage	Dem städt. Aushilfsbeamten Herrn Winkler wird auf das Gesuch vom 27. d. M. eine einmalige Teuerungszulage von 60 M aus der Stadtkasse hier bewilligt.
4	5754		Mazillische Heilanstaltsrechnung 1914	Die vorstehende Rechnung wurde in heutiger Sitzung abgehört u. sodann in allen Teilen anerkannt u. genehmigt.

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit.	Referent	Gegenstand	Beschluß
5	5752		Armenhausrechnung	Anerkannt u. genehmigt.
6	5752		Gesuchsstunden	Denen die Gesuchsstunden auch für den Monat Oktober 1915 verlängert u. die Kosten hierfür aus der Stadtkasse gegen Liquidation ersetzt.
7	5753		Gerstenverteilung	Durch von der Zuschrift der Gerstenverwertungsgesellschaft Kenntnis genommen u. konstatiert, daß Bezieher mit Eigenbau daher nicht in Betracht kommen.
8	5752		Die Regelung des Verkaufs mit Brot u. Mehl	Die beabsichtigte Einführung eines neuen Systems für die Abgabe der Brot u. Mehlmarken im Kommunalverbande der Stadt Neuburg a/D ist bis auf weiteres zurückzustellen u. das bisherige System, welches sich nunmehr allseits eingelebt hat u. keine besonderen Kosten mehr verursacht, unter Beachtung der Anordnung vom 20. ds. beizubehalten. Auch steht zu erwarten, daß für das Königreich Bayern Einheitsmarken zur Einführung kommen.
9	5740		Futtermittel	Durch von den Zuschriften der bayr. Futtermittelverteilung g. m. b. H. vom 23. u. 25. Sept. cr. Kenntnis genommen.
10	5739		Beschlußnahme von Kugler	Auf den Antrag vom 26. Sept. cr. wird für die alte

Illegal nicht möglich

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit.	Referent	Gegenstand	Beschluß
				Buchenen Buchenwirtschaft v. Durchlaucht Prinz Emil Theodor von Thurn u. Taxis ruhen, im Hinblick auf Ziff. 2 Abs. 1 der Ausführungsbestimmungen vom 2. August 1915 Befreiung von der Beschlagnahme dieser Gegenstände bewilligt, nachdem Kunstwerte in Frage stehen.
11.	5652		Zuschuß	Im Gesuche des Vorstandes der deutschen Heilstätte in Davos vom 23. d. M. konnte wegen Mangel an Mitteln keine Folge gegeben werden.
12	5731		Kartoffelangebot	Von dem Offerte der Kartoffelfirma Wolff in Regensburg wurde Kenntnis genommen.
13	5718		Kartoffelversorgung	Nachdem im hiesigen Bezirke genügend Kartoffel bis zur nächsten Ernte vorhanden sind, wird von der Zuschrift der Reichsstelle für Kartoffelversorgung vom 22. Sept. cr. lediglich Kenntnis genommen.
14	5716		Verzeichnis für Kaubenschule	Von den Verhandlungen wurde Kenntnis gegeben u. beschlossen, zur Sache technisches Gutachten u. Voranschlag einzuholen.
15	5692		Zuschuß z. Münchner Jugendheim	Das Gesuch des Münchener Jugendheimes vom 23.

Nummer des Vortrags	Numer des Exhibit.	Referent.	Gegenstand.	Beschluß.
				d. d. um Unterstützung konnte keine Berücksichtigung finden.
16	5675		Theaterröffnung	Von der Zuschrift des Theaterdirektors Herrn Robert in Ingolstadt vom 23. d. wurde ohne Erinnerung Kenntnis genommen.
17	5666		Lüftungsaufstellung	Der freiw. Feuerwehrkolonne wird auf das Gesuch vom 23. d. ein weiterer Lüftungsapparat zur Aufstellung am Bahnhofe daher unentgeltlich zur Verfügung gestellt.
18	5658		Vollzug über die Verordnung der Schulgesetze	Durch von der k. Regg. Entschl. vom 21. d. Kenntnis genommen.
19	5646		Bergbauer Karoline Unterstützung	Durch von der Zuschrift der Direktion der Heil- u. Pflegeanstalten bei Kaufbeuren vom 20. d. Kenntnis genommen.
20	5648		Leichenschau abgabe der Kollbahn	Durch von der Zuschrift der Firma Gebr. Rauch in München-Ingolstadt vom 23. d. Kenntnis genommen.
21	5640		Zuschuß zur Kriegs Einquartierung-Entschädigung.	Durch die Zuschrift der Herrn Hundertvorstehern der Hundertes Haubürg v. 21. d. zur Kenntnis gebracht.

Nummer des Vortrags	Numer des Exhibit	Referent	Gegenstand	Beschluß
22	5635		Schutzbelauchtung für Petroleum	Antrag von der Zuschrift der Handelskammer Augsburg vom 21. ds. Kenntnis genommen.
23	5587		Postmotorfahrplan	Gegen die beabsichtigte Änderung der Fahrordnung für die Motorpostlinie Neuburg - Donauwörth besteht keine Erinnerung.
24	5574		Drachen auf öffentlicher Straße	Die Anzeige der Schutzmannschaft vom 21. ds. wurde zur Kenntnis gebracht u. beschlossen, den Ökonomen Heinrich Fleischer aufzufordern, weil er die polizeiliche Anordnung vom 23. Juli 1912 über die Aufstellung u. Inbetriebsetzung von Dampfdreschmaschinen innerhalb der Stadt Neuburg a/D nicht beachtet hat.
25	5633		Gemeindewald	Dem Gastwirtsbesitzer Rückert daher an den liquidierten Gemeindewaldern verschlußweise 4000 M aus der Stadtkasse daher ausbezahlt werden.
26	5623		Gewerbl. Fortbildungsschule	Der Antrag des K. Bezirksamts der Gewerbeschule daher vom 21. September 1915 wird in allen Teilen als vorübergehende Maßnahme genehmigt.
27	5591		Verkehr mit Brot- u. Mehlgetreide	Die zu §§ 47 bis 57 zur Bundesratsverordnung vom 28. Juni 1915 u. der bezgl. Ausführungsbestimmungen vom 27. Juli 1915 über den Verkehr mit

Nummer des Vortrags	Numer des Exhibit.	Referent	Gegenstand	Beschluß
				Brotpreise u. Hafel wegen Anordnung vom 20. ds. wird auch bezüglich der nachträglichen angefügten Änderungen u. Ergänzungen genehmigt.
28	5577		Nahrungsmittelhöchstpreise	Wegen der Zuschriften der Gesellschaftsstelle des bayer. Städtetages vom 15. u. 20. Sept. 1915 zur Kenntnis gebracht.
29	5714		Dienstesentlassung	Gegen die Aufnahme des gewes. Gendarmeriepersg. Jakob Waller zur aushilfsweisen Verwendung im städt. Polizeidienste für den ausgetretenen Josef Kreuzer besteht keine Erinnerung.
30	681		Mietzinsbeitrag	Wird der Zuschlosserfrau Therese Kiedl, deren Ehemann im Felde steht ein Mietzinsbeitrag von 4 M pro Monat vom 1. Oktober 1915 an aus der Stadtkasse dafür genehmigt.
31	5683		dito	Wird der Maurersfrau Anna Weigl deren Ehemann im Felde steht, ein Wohnungsgeldzuschuß von 4 M pro Monat vom 1. Oktober 1915 an bewilligt.
32	677		Kleidungskostenbeitrag	Wird der Leonore Fuscheck für ihre 4 Enkelkinder ein Kleidungskostenbeitrag von 20 M aus der

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit.	Referent	Gegenstand	Beschluß
				armenkasse daher bewilligt.
33	5683		Familienunterstützung	wird die Unterstützungsbedürftigkeit nebenstehender Personen anerkannt u. die auszahlung der einschlägigen Familienunterstützung vom Tage der Einberufung des Ehemannes an genehmigt.
34	5684		Hofgärtner, Wüst	
35	5685		Koppold Balbina	
36	5686		Laitner Rosa	
37	5687		Böhm Viktoria	
38	667		Momentane Unterstützung	auf Antrag des Armengesellschaftsrates Kringshaber vom 20. Sept. cr. wird für die Familie Tief eine weitere momentane Unterstützung von 15 M aus der Armenkasse daher bewilligt. Weitere Unterstützungen werden abgelehnt.
39	674		Verpflegskosten	Werden die Verpflegskosten für Barbara Omasreiter auf die Armenkasse daher übernommen.
40	673		dito	Werden die Verpflegskosten für Sebastian Stauch auf die Armenkasse daher übernommen.
41	5652		Erziehungskostenbeitrag	Auf Bekanntgabe der Protokollar-Erklärung der Taglöhnersfrau Rosi Langmeier in Waltenhofen vor dem k. Amtsgerichte München vom

Nummer des Vortrags	Numer des Exhibit.	Referent	Gegenstand	Beschluß
				21. Oktober cr., wird für Ernestine Lederer, geb. am 12. August 1914 zu München, bei Luise illig dem bei Näherin Viktoria Lederer vom 1. Oktober 1915 an ein Erziehungskostenbeitrag von 10 M pro Monat aus der Armenkasse Luise bewilligt.
42	671		Unterbringung in Laingen	Die Mutterschwester Anna Städtler ist mit Beschluß vom 4. Dezember 1911 als Alimentanstalt auf Kosten der Armenkasse in das Kloster der Elisabethinerinnen Luise aufgenommen worden. Nach Zeugnis des Sanitätsrates Dr. Lauber vom 22. ds. wird dieselbe zur Aufnahme in die Anstalt für weiblich unheilbare in Laingen begutachtet. Magistrat genehmigt die Aufnahme in letztere Anstalt u. zwar in der letzten Verpflegsklasse a conto der Armenkasse Luise u. beschließt die Beibringung der Einwilligungserklärung der Anna Städtler und eines amtsärztlichen Gutachtens.
43	680		Heiratsunterstützung	Auch um die Gesuchstellerin Regina Steinhauser einen in Neuburg a. d. Heimatsten zu ehelichen beabsichtigt, besteht kein Grund

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit.	Referent.	Gegenstand.	Beschluß.
				zur Bewilligung einer Heirathsunterstützung. Das Gesuch reiht sich sehr abgewiesen.
44	5277		Fürsorge für die Hinterbliebenen der im Kriege Gefallenen.	Im Vollzuge des Magistratsbeschlusses vom 6. dies u. der Genehmigung des K. Staatsministeriums des Innern vom 1. Sept. cr. - Bay. Staatszeitung N° 207 - hat Herr Ang. Rat Hoffmann aus eigenen Mitteln, der Stadtgemeinde ein aus Eichenholz in der Kunstanstalt Lang in Oberammergau ausgeführtes von Professor Brad modelliertes Reliefbild S. K. Hoheit Kronprinz Ruprecht von Bayern „Sieger von Metz" zum Zwecke einer Aufhängung und Aufstellung im Rathhause dahier, zur Verfügung gestellt. Der Stadtmagistrat hat in heutiger Sitzung dieses Geschenk mit dem Ausdrucke des innigsten Dankes für den Herrn Stifter angenommen. Über die Vertheilung des Erträgnisses der Aufhängung u. die Festsetzung der Gebühren für je einen Nagel bleibt Beschlußfassung vorbehalten. Im K. Regierungs-Präsidium ist von diesem Unternehmen Bericht zu erstatten u. hiezu

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit.	Referent	Gegenstand	Beschluß
				Die etwa erforderliche Allerhöchste Genehmigung zu erbitten.

Stadtmagistrat Neuburg a. D.

J. V.

Rottmann

Lutzenberger